

Gestaltungswettbewerb Grabzeichen 2020

Seit 1965 führt der Landesinnungsverband Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk Baden-Württemberg jährlich den Gestaltungswettbewerb Grabzeichen durch. Seit 1997 ist dieser Wettbewerb bundeseinheitlich, so dass hier Steinmetze aus ganz Deutschland teilnehmen.

Dieser trägt dazu bei, eine zeitgemäße Bestattungskultur zu fördern und zu dokumentieren. Eine Kommission aus fachlichen Vertretern sowie Personen des öffentlichen Lebens zeichnet hierbei innovative Arbeiten aus, die sich aus der „breiten Masse“ der Grabmalproduktion hervorheben.

Die Jurierung des Gestaltungswettbewerb Grabzeichen für das Wettbewerbsjahr 2020 fand am 18. Mai 2021 in der Geschäftsstelle des Landesinnungsverbandes Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk Baden-Württemberg statt.

Die Jury prämierte von insgesamt 69 eingereichten Arbeiten aus dem gesamten Bundesgebiet und der Schweiz **32** mit **Bronze** und **9** mit **Silber**. Eine Auszeichnung in **Gold** wurde beim diesjährigen Wettbewerb nicht vergeben.



Bildquelle: LIV Steinmetz- u. Steinbildhauerhandwerk Ba-Wü

Ein Foto der Fachjury unter Corona-Bedingungen

Die Jury von links: Howard Schwämmle, Steinmetz- und Steinbildhauer aus Magstadt (Baden-Württemberg); Gerold Eppler, Steinbildhauer und Kunstpädagoge, stv. Direktor des Sepulkral-Museums Kassel (Hessen); Jörg Failmezger, Vorsitzender der Jury, Bildhauer aus Pleidelsheim (Baden-Württemberg); Petra Frey, evangelische Pfarrerin aus Bietigheim-Bissingen (Baden-Württemberg); Detlef Kleinedam, Bildhauer und Steinmetz aus Ilvesheim (Baden-Württemberg); Katja Fredman, Mitarbeiterin der Geschäftsstelle; Beate Ludwig-Franzel, Künstlerin aus Marbach (Baden-Württemberg)

Fotos der ausgezeichneten Arbeiten findet man unter www.steinmetz-steinbildhauer.de